

Inhaltsverzeichnis

Die Heinchen	3
---------------------------	----------

[<<< vorherige Sage](#) | [Zwergsagen aus der Ober- und Niederlausitz](#) | [nächste Sage >>>](#)

Die Heinchen

In der gegend von [Niemitzsch](#) geht die sage, daß das land zuerst von den [heinchen](#) bewohnt gewesen wäre. dies waren kleine, fromme, friedliebende leute. es kamen aber die [schafe](#) mit ihren schafglöcklein, die vertrieben mit ihrem geläute die heinchen. da flüchteten diese unter die erde, bauten daselbst die heinchenhäuser, und wenn landleute in ihre nähe kamen, da baten sie dieselben flehentlich, ihre heinchenhäuser zu verschonen; zum danke schenkten sie den bauern [brod](#) und [kuchen](#).

Anmerkung: Heinchenhäuser heißen bei Wellersdorf in der nähe von Sorau (N. L.) die todtenhügel, welche im norden den namen hünengräber haben.

Quelle: [Karl Haupt, Zwergsagen aus der Ober- und Niederlausitz](#), Verlag der Dieterichschen Buchhandlung Göttingen, 1859; [Wikisource](#)

[sagen](#), [karlhaupt](#), [hauptzwergensagen](#), [niederlausitz](#), [Heinchen](#), [schaf](#), [glocke](#), [geschenk](#), [brod](#), [kuchen](#), [unterirdisch](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:7._die_heinchen&rev=1667754428

Last update: **2025/01/30 10:21**

